

Mannigfaltige Krippenausstellung fand Bewunderung

REICHENBACH „Die Geburt Jesus in Bethlehem ist keine einmalige Geschichte, sondern ein Geschenk, das ewig bleibt“. Eben jene Geburt konnte an zwei Wochenenden nachgestellt bei einer mannigfaltigen Krippenausstellung in der St. Michaelskirche in Reichenbach bewundert werden. Der Pfarrgemeinderat der katholischen Pfarrei St. Michael hatte die Ausstellung organisiert und dazu eingeladen. 31 Krippenbesitzer nahmen die Einladung gerne an um ihr Kleinod der Öffentlichkeit zu zeigen. Die Aussteller kamen aus der Rennsteigregion, nämlich aus Teuschnitz, Buchbach, Kehlbach, Langenau und Reichenbach. Gezeigt wurden Krippen der verschiedensten Größen und Ausführungen. Holz-, Ton- und Hummelfiguren wurden gekonnt in Szene gesetzt. Ebenso Rupfenpuppen oder solche aus Salzteig, welche die Ministranten der Pfarrei gebacken hatten. Neben den selbst gebastelten Ställen fand auch Wurzelwerk und manch anderes Material Verwendung. Erfreuen konnte man sich selbst an Krippen in Miniaturausführung. Die zahlreichen Besucher kamen ins Staunen und die Organisatoren bedanken sich bei den vielen Ausstellern. Wegen des Interesses an der Ausstellung ist angedacht, dass zur nächsten Weihnachtszeit erneut eine Ausstellung organisiert wird.

-bz-



Viel Bewunderung fand die Krippenausstellung in der St. Michaelskirche, auch beim Hausherrn Pfarrer Thomas Hauth (links). **Foto: Bernhard Zipfel**